

MONATSIDEE APRIL: TRAGE-OSTEREIER EIN EIGENES OSTEREI WEGTRAGEN KÖNNEN



Aus einer Papiertragetasche entsteht ein Osterei. Das Besondere daran: Die Tragegriffe bleiben bestehen, die Tasche wird in Eiform ausgeschnitten und schon wird sie zum Trageosterei. Zur Dekoration können Muster gemalt werden. Streifen oder einfache Muster wie zum Beispiel in der Monatsidee «erste Muster». Oder wie in der letzten Monatsidee «Traumsonne» einfach Pinselstriche oder Tupfen malen. Hauptsache, die Farben machen Freude. Auch das Trage-Osterei, wenn vielleicht mit einer Überraschung gefüllt, wird sicher Freude machen!

TRAGEOSTEREI

Stufe	Zyklus 1, Zyklus 2 , nur bemalen auch Spielgruppe
Aufwand	2 Lektionen mit Ausschneiden, 1Lektion, nur bemalen und postichen.
Technik	Eier Form aus einer Tragetasche aus Papier ausschneiden, beidseitig bemalen und postichen. Evtl. A4 Blatt zum Schneiden von Stroh.

ANDERE FÄCHER

Mensch und Umwelt

Was bedeutet Ostern?

Warum Ostereier?

Familientraditionen, Wer feiert wie Ostern, wer nicht?

Familiäre Osterbräuche wie Eiertütschen, Osterkörbli oder Hase verstecken usw.

Kulturelle Bräuche wie Eiertütschen, Eier rollen usw.

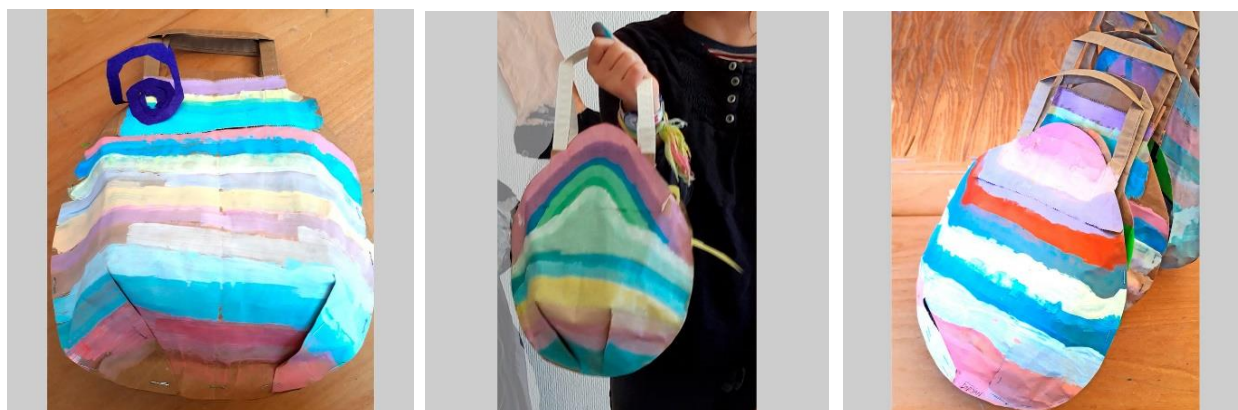
KOMPETENZEN

Mit Flachpinsel malen können. Erkennen, dass man nur an trockene Farben heranmalen sollte, wenn man die Farben nicht verwischen will. Sich auch ein etwas grösseres Format zutrauen.

Selbstwirksamkeit:

Ein grösseres Format selber bewältigen zu können macht stolz und gibt das Gefühl, richtig Arbeit geleistet zu haben. Etwas Besonderes zu malen, was auch zuhause Aufmerksamkeit bekommt, wirkt motivierend, etwas Schönes zu malen. Mit dem rundherum Aufschneiden eines Papiers erlebt man eine tolle Überraschung, weil, je schmaler geschnitten wird, desto unerwartet lang werden diese Papierschnüre. Das fasziniert und begeistert!

SCHÜLERARBEITEN



MATERIAL

Eineapier-Tragetasche innen weiss oder braun. Eine Tasche für ein Trageosterei.
Postiche, Scheren. Diverse Rest-Papiere, A4 mindestens 80 gr., für das geschnittene Stroh.
Schulmalfarbe, Gouache in Flaschen, diverse Farben in Bechern. Oder Kartonteller und
Ölkreiden, wasserlöslich. Wassergläser
Flachpinsel ca. 1 bis 1,5 cm

VOR-BILDER

Siehe Schülerarbeiten

VOR-BEREITEN

Tragetaschen besorgen oder mitbringen lassen.
Das PDF mit dem Muster ausdrucken. (2 A 4 Seiten)
Farbe, Pinsel und Gefässe bereitstellen.
Für jeden Schüler einen Platz vorbereiten, wo er seine Eier trocknen lassen kann.
Entsprechend der verfügbaren Zeit oder Stufe, könnten die Eier auch schon ausgeschnitten
zum Malen abgegeben werden.

VOR-MACHEN

Die Technik: Muster malen (siehe Monats Idee «erste Muster») vorzeigen. Oder das Streifen-
malen zeigen, Farbe trocknen lassen, bis man die neue Farbe an die gemalte Fläche anfügt

ARBEITSGÄNGE

1. Schritt: Muster

Das in zwei A4 Seiten ausgedruckte Muster ausschneiden und zusammenkleben.

2. Schritt: Papiertragetasche aufschneiden

Den Papiersack flachlegen und rundherum in den Mittelefalten der Seite aufschneiden. So
entstehen zwei Stücke, den Boden kann man wegschneiden. Die zwei Hälften mit der
unbedruckten Seite nach aussen aufeinanderlegen, mit wenigen Postichklammern am
Verrutschen hindern.

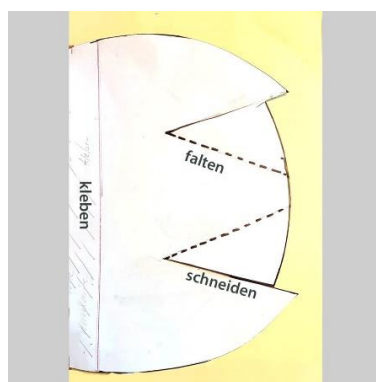
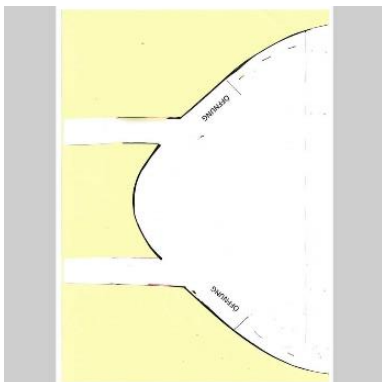
3. Schritt: Eiform aufzeichnen

Das zusammengeklebte (oder getackerte) Muster an dem Henkeln ausgerichtet auf das vorbereitete Papier auflegen, nachzeichnen. (PDF)

4. Schritt: Ausschneiden

Nach der aufgezeichneten Form ausschneiden. Darauf achten, dass die Papiere nicht verrutschen. Die Spickel unten wegfalten, um die Linie zu zeichnen, aber nicht wegschneiden. Diese ergeben später die runde Form des Eies.

Die Henkel der Trage-Tasche nicht wegschneiden, sondern übernehmen, was unser Trageei ja ausmacht.



5. Schritt: bemalen

Die so entstandenen zwei Eierseiten mit Gouache und Flachpinsel einzeln bemalen. Darauf achten, dass die unbedruckte Seite bemalt wird.

Wichtig: Farbe trocknen lassen, bevor man die nächste Farbe daran malt. Farbe in Bechern geben, jeder Becher hat seine Farbe und den Pinsel dazu. Farbbecher mit dazugehörigem Pinsel unter den Schülern austauschen.

Geübte Malerinnen und Maler können mit einer Palette arbeiten, was das Mischen von eigenen Farben möglich macht. Als Paletten können Kartonteller verwendet werden. Die Schüler-Beispiele sind mit der mit «marlies» bezeichneten Technik gemalt. Dabei wird weisse Gouache mit Ölkreidenstaub gemischt. Eine Technik, die es Schülern erleichtert, Pastelltöne zu mischen. (Siehe Monatsidee Schneehase)



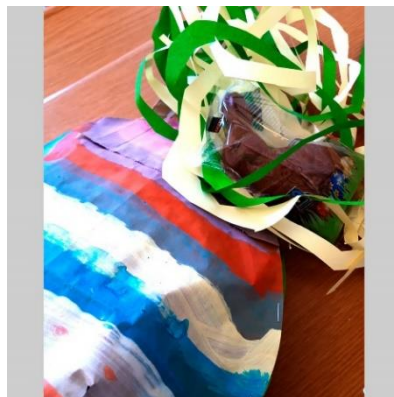
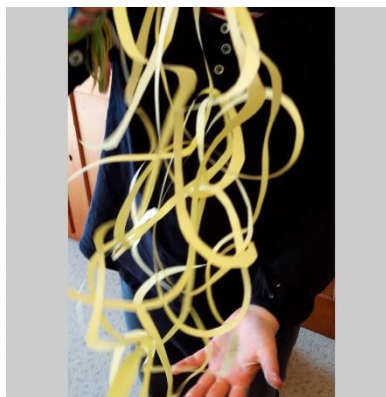
6. Schritt: zusammentackern

Nach dem Malen die zwei bunten Seiten bearbeiten (In den Bildern konnte ich nur unbemalte Eier als Beispiele nehmen)! Zuerst die Falten für die Rundung im unteren Teil der beiden gemalten Eier leimen oder Tackern. Dann die Ränder der geformten Eierhälften flach drücken und die zwei Teile zusammentackern. Unterhalb der Henkel etwa 12 cm offenlassen, damit etwas hineingefüllt werden kann.



7. Schritt: Stroh schneiden

Papier in A4 Grösse spiralförmig verschneiden. Das ergibt eine lange, weiche, gewellte Schnur die sich als Stroh sehr gut eignet, aber vor allem sehr faszinierend zum Herstellen ist. Man staunt, wie lange eine Papierschlange werden kann. Je feiner geschnitten, desto länger die Schlange.



WEITERENTWICKLUNGEN

Weiter Experimente mit dieser Schneidetechnik machen.

Wer schafft die längste Papierschnur am Stück?

Dasselbe Eier-Muster in kleinerem Format ausprobieren

Eier als Deko aufhängen oder mit Stroh stabilisiert aufstellen.

Gemeinsam ein Trageosterei für die Gruppe machen, eine Überraschung für jede Schülerin und Schüler darin verstecken.

Überlegen, wem man ein solches Osterei schenken könnte.

Überraschung für den Kindergarten.

Überraschung für das Seniorenzentrum usw.



Ein Osterhase hat sich im selbst geschnittenen Stroh verschloffen. Ich wünsche viel Freude am Trageosterei..... mit Inhalt?
Frohe Ostern

